

Birkengewann

Von Petra Bremser

In der Rubrik „Birkengewann“ stellen wir aktuell Wissenwertes von Isenburgs „größter Baustelle“ vor. Dieses Mal den Fortgang des Wohnungsbaues verschiedenster Bauherren und das Richtfest des „Epsilon Office“ der City 1 Group



Es war Freitag, der 30. November 2018, als ein Kran den Richtkranz auf den fertiggestellten Rohbau des „Epsilon Office“ hievte. Ein weiteres Projekt der City 1 Group war errichtet! In zeitgemäßer Bauweise entstanden – geplant von Architekt Dipl. Ing. Alexis Anastassiou – architektonisch und funktionell moderne Büroflächen von 220 m² bis 3800 m².

Die auf Mieterwunsch auszubauenden Flächen weisen modernste Standards auf: Highspeed-Internet durch zukunftsfähigen Glasfaseranschluss, Klimatisierung, Doppelböden, energieeffiziente Bauweise, großzügige und helle Räume, repräsentative Empfangssituation. Zusätzlich bietet eine zweistöckige Tiefgarage Stellplätze in ausreichender Anzahl an – die Parkplatzsuche für Mitarbeiter und Gäste gehört der Vergangenheit an. Im Gebäude sind sowohl Praxisräume als auch Flächen für „leichte Gastronomie“ möglich. Die 3 Meter hohen Decken, die Naturstein-



fassade – nur zwei der vielen hochmodernen Elemente dieses Bürobaus.

In den Fest- und Dankesreden gingen deshalb auch Bürgermeister Herbert Hunkel, Vassilios Farmakis, Architekt Alexis Anastassiou, Sohn der Firmenpartnerin Chrissoula Anastassiou, der Technische Leiter Wolfgang Metzger und weitere Redner vor 120 geladenen Gästen aus Politik, Banken und Unternehmen auf die Bereicherung durch das Büroprojekt für Neu-Isenburg ein. Mit einer kleinen Feier zum Richtfest ließen die interessierten und begeisterten Gäste den Tag ausklingen.

Direkt neben dem Bürokomplex sind drei über Balkonflügel verbundene Wohnhäuser der City 1 Group mit insgesamt 78 Eigentumswohnungen entstanden, deren Verkauf bereits in 2017 angelaufen ist und nahezu beendet ist.

Interesse an der provisionsfreien Vermietung der Büroräume geweckt? Unter Tel. (06102) 81 29 10 erfahren Sie mehr.

„Isenburger Gärten“ heißt das Reihenhausprojekt, das die Gewobau in Kooperation mit der GWH Bauprojekte GmbH entlang der Anny-Schlemm- und der Wilhelm-Leichum-Straße baut. Der Name erinnert an die Schrebergartenkolonie, die sich früher auf dem Gelände befand. Die voll unterkellerten Gebäude verteilen auf drei Etagen 150 Quadratmeter Wohnfläche und verfügen über einen Garten, eine Dachterrasse und zwei Autostellplätze pro Haus. Im Sommer 2019 sind sie bezugsfertig. An der Straße „Am Trieb“ sind bereits drei große Doppelhäuser mit insgesamt 72 Mietwohnungen entstanden, die ebenfalls von der Ge-

wobau errichtet wurden. Aufgeteilt in 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen, sind alle Räume mit Fliesen ausgestattet. Denn beinahe alle 72 Einheiten sind barrierefrei und somit für die Nutzung von Rollatoren oder Rollstühlen ausgerichtet. Bei der Breite der Türen und Treppenhäuser hat man dies gleich mit eingeplant! Geschäftsführer Stephan Burbach: „90 Prozent der Interessenten sind Neu-Isenburger – das bedeutet auch, dass wiederum Wohnraum für Andere in der Stadt frei wird.“

Und da viele Familien mit Kindern ins Birkengewann ziehen werden, hat die Stadt vorgesorgt. Die neue Kindertagesstätte wird voraussichtlich im Februar 2019 bezugsfertig. Über 130 Kinder können dort betreut werden“. Über das Webkita-Onlineverfahren können Eltern sich ab sofort anmelden.



Im Birkengewann wird überwiegend für Neu-Isenburger gebaut. Bisher wurden für fast die Hälfte der verkauften 57 Reihenhäuser Verträge mit Isenburger Bürgern geschlossen.



Frohes Fest und einen guten Start ins Jahr 2019.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien von Herzen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Sie können sich auch 2019 auf unseren vollen Einsatz zum Wohle unserer Stadt verlassen.



Stefan Schmitt
Stadtverbandsvorsitzender



Patrick Föhl
Fraktionsvorsitzender



CDU NEU-ISENBURG

